

257012-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten – Lausitz
Science Park: Koordinierung Artenschutz
OJ S 77/2025 18/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

E-Mail: gewerbeflaechen@egc-cottbus.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lausitz Science Park: Koordinierung Artenschutz

Beschreibung: Die EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH beabsichtigt eine fachbezogene Teilprojektsteuerung mit dem Schwerpunkt der artenschutzfachlichen Koordinierung als unterstützende Komponente der Projektsteuerung für den Gesamtprozess der Realisierung des Lausitz Science Parks (LSP) als Rahmenvertrag zu vergeben. Folgende Maßnahmen sind zu begleiten: - Abriss von Gebäuden und kleinteiligen Bauten (Rampen, Abscheidebecken, Schuppen etc.) - Sanierung eines Bestandgebäudes - Entfernung von Haufwerken, Ablagerungen und Aufschüttungen - Neubau und oberflächige Sanierung verkehrlicher Infrastruktur - Errichtung von Medien und Anschlüssen innerhalb des LSP - Kerngebiets

Kennung des Verfahrens: c5938a2f-959b-4efa-b782-f10cc1ee911b

Interne Kennung: 2025-GE-02

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Vergabe der Leistung erfolgt durch ein EU-weites Verhandlungsverfahren mit öffentlichen Teilnahmewettbewerb gemäß § 17

Vergabeverordnung (VgV). In der ersten Stufe - dem Teilnahmewettbewerb, werden alle Interessenten gebeten, ihrer Teilnahmbewerbung die geforderten Nachweise und Referenzen beizulegen. Die eingereichten Bewerbungen werden gemäß einer Bewertungsmatrix, die den Vergabeunterlagen beigefügt ist, anhand der eingereichten Referenzen und Nachweise in ihrer Eignung geprüft und gewertet. In der zweiten Stufe - der Angebotsphase, werden nur die 3 in der Bewertung ermittelten, am besten geeigneten Unternehmen zur Abgabe Ihres Erstangebots aufgefordert. Bei Punktgleichheit erhöht sich die Anzahl der ausgewählten Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, entsprechend um die Anzahl der punktgleichen Bewerber. In diesem Fall werden also mehr als 3 Bewerber aufgefordert. In der anschließenden Verhandlungsphase, werden die Bieter zu Verhandlungsgesprächen und zur Präsentation zu ihrem Angebot eingeladen. Seitens des Auftraggebers wird ein Vergabegremium die Gespräche führen. Verhandlungen zu Angebotsinhalten und Preisen sind unter Gleichbehandlung aller Bieter zulässig.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz, 90720000 Umweltschutz, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burger Chaussee

Stadt: Cottbus

Postleitzahl: 03044

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lausitz Science Park

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YJ6HH5F

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lausitz Science Park: Koordinierung Artenschutz

Beschreibung: Die EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH beabsichtigt eine fachbezogene Teilprojektsteuerung mit dem Schwerpunkt der artenschutzfachlichen Koordinierung als unterstützende Komponente der Projektsteuerung für den Gesamtprozess der Realisierung des Lausitz Science Parks (LSP) als Rahmenvertrag zu vergeben. Zu den Grundleistungen des Artenschutz-Koordinators für das Gesamtvorhaben im TIP und TIP-Nord (Kerngebiet LSP) gehören insbesondere: A) Koordinierung, Terminplanung, Qualitäts- und Kostenmanagement aller mit dem Gesamtvorhaben zusammenhängenden Artenschutzmaßnahmen: Organisation, Abstimmung und Überwachung der Kartierungen, Planungen und Umsetzungen erforderlicher artenschutzfachlicher Maßnahmen im Planungszeitraum. B) Vorbereiten und Durchführen der ökologischen Bauüberwachung für die baulichen Untersuchungen im Vorfeld der Errichtung der Infrastruktur- und Hochbaumaßnahmen und für die späteren baulichen Leistungen zur Errichtung der Infrastruktur- und Hochbaumaßnahmen. C) Zuarbeiten für die BIM-Bearbeitung des Gesamtvorhabens D) Begleitung der Erstellung sowie Vorbereitung und Mitwirkung bei im Planungszeitraum fachlich notwendigen Vergaben E) Dokumentation der erstellten Planungsabläufe und -ergebnisse Detailliertere Beschreibung der Teilleistungen finden Sie in den Teilnahmeunterlagen.

Interne Kennung: 2025-GE-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz, 90720000 Umweltschutz, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burger Chaussee

Stadt: Cottbus

Postleitzahl: 03044

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lausitz Science Park

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Leistung "Lausitz Science Park: Koordinierung Artenschutz" wird vorbehaltlich der Bescheidung der Förderung von Bund und Land zunächst für die Planungsphase gemäß Fördermittelantrag beauftragt. Die Verlängerung des Auftrags für die weitere Realisierung des Gesamtvorhabens wird als OPTION mit ausgeschrieben.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher jährlicher Gesamtumsatz 2022-2024

Mindestanforderung: - 300.000 EUR durchschnittlicher Jahresumsatz Nachweis:

Bewerberbogen-Unternehmen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausreichende Anzahl an Fachkräften im Aufgabenfeld

Koordination und Kostenmanagement im Unternehmen Mindestanforderung: - mind. 1

Koordinator mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung im Bereich Artenschutz - mind. 2 zusätzliche

Umweltingenieure/ Biologen mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Artenschutz

Punktevergabe: - 1 Punkt ab 2 Koordinatoren mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung im Bereich

Artenschutz - 1 Punkt ab 3 zusätzlichen Umweltingenieuren/ Biologen mit mind. 3 Jahren

Berufserfahrung im Bereich Artenschutz Nachweis: Bewerberbogen-Unternehmen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen im Bereich Koordinierung von

Artenschutzmaßnahmen zu Vorhaben, die in Art und Umfang mit dem geplanten Vorhaben

vergleichbar sind; Leistungszeitraum zwischen 01/2019 und 01/2025 (abgeschlossen oder

laufend) Mindestanforderung: - mind. 2 Referenzen zur Koordinierung von

Artenschutzmaßnahmen zu Vorhaben von mind. 10 Mio. Euro Gesamtvolumen (inkl. USt.)

Punktevergabe: - 1 Punkt ab 2 Referenzen zur Koordinierung von Artenschutzmaßnahmen zu

Vorhaben im Bereich Hochbau mit mind. 2 Mio. Euro - 1 Punkt zusätzlich ab 2 Referenzen zur

Koordinierung von Artenschutzmaßnahmen zu Vorhaben im Bereich Tiefbau/ Infrastruktur mit

mind. 10 Mio. Euro (inkl. USt) - 1 zusätzlicher Punkt ab 4 Referenzen zur Koordinierung von

Artenschutzmaßnahmen zu Vorhaben im Bereich Tiefbau/ Infrastruktur mit mind. 10 Mio. Euro

(inkl. USt.) Nachweis: Bewerberbogen-Referenzen Referenzen im Bereich Artenschutz zu

Vorhaben, die in der Komplexität vergleichbar sind; Leistungszeitraum zwischen 01/2019 und

01/2025 (abgeschlossen oder laufend) Mindestanforderung: - mind. 3 Referenzen zu

Koordinierung/Begleitung von Artenschutzmaßnahmen bei Vorhaben mit Vorkommen

geschützter Arten aus mind. 2 der folgenden Artengruppen: Reptilien (z.B. Zauneidechsen),

Säugetiere (z.B. Fledermäuse, Wolf), Brutvögel (z.B. Feldlerchen), Insekten (z.B. rote

Waldameisen) Punktevergabe: - 1 Punkt ab 4 Referenzen zu Koordinierung/Begleitung von

Artenschutzmaßnahmen bei Vorhaben mit Vorkommen geschützter Arten aus mind. 2 der

genannten Artengruppen - 2 zusätzliche Punkte ab 2 Referenzen zu Koordinierung/Begleitung

von Artenschutzmaßnahmen bei Vorhaben mit Vorkommen geschützter Arten aus mind. 3 der

genannten Artengruppen - 2 Punkte zusätzlich ab 3 Referenz-Vorhaben mit mind. 10 Mio.

Euro Gesamtvolumen mit Zauneidechsen-Population - 3 Punkte zusätzlich ab 2 Referenz-

Vorhaben mit Vorkommen Wolf Nachweis: Bewerberbogen-Referenzen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 8,00

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technischen Ausstattung des Büros mit marktüblichen Schnittstellen für CAD- und GIS-bezogene Planzeichnungen und BIM zur bürointernen

Bearbeitung Mindestanforderung: - Nutzung marktüblicher CAD- und GIS-Programme

/Schnittstellen Punktevergabe: - 1 Punkt bei vorhandenen Schnittstellen für BIM (Hochbau und Tiefbau/Infrastruktur) Nachweis: Bewerberbogen-Unternehmen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualitätsmanagements als Voraussetzung einer

qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserfüllung Mindestanforderung: - Etabliertes

Qualitätsmanagement im Unternehmen Punktevergabe: - 1 Punkt bei vorliegendem

zertifiziertes Qualitätsmanagement Nachweis: Bewerberbogen-Unternehmen zzgl. Zertifikat

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation, Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Beschreibung: Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,3

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Arbeitsmethoden und inhaltliche Herangehensweise

Beschreibung: Präsentation der Vorgehensweise zum Projekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,3

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJ6HH5F/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJ6HH5F>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/06/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJ6HH5F>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/05/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von der vergebenden Stelle können ausgewählte Bewerbungsunterlagen im Teilnahmewettbewerb nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung für - Mindestanforderung: Personenschäden bis 500 T. Euro - Mindestanforderung: Sach-

/Vermögens- und sonstige Schäden bis 2 Mio. Euro Nachweis: Nachweis durch

Versicherungspolice oder Eigenerklärung zum Abschluss entsprechender Versicherungen 2.

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe (Bei Bietergemeinschaften oder Nachauftragnehmern/Eignungsleihe von allen Beteiligten Unternehmen) 3.

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k1 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Sonderformular Russland-Embargo)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 ff. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs.3 GWB, die folgenden Wortlaut hat: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkennt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

Registrierungsnummer: HRB 3201

Postanschrift: Siemens-Halske-Ring 2

Stadt: Cottbus

Postleitzahl: 03046

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

Kontaktperson: EGC Team Gewerbeflächenentwicklung

E-Mail: gewerbeflaechen@egc-cottbus.de

Telefon: +49 355729913-0

Internetadresse: <https://www.egc-cottbus.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.egc-cottbus.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661719

Internetadresse: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9daddfa-0990-4427-949f-876da3765b92 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2025 01:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 257012-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 77/2025

Datum der Veröffentlichung: 18/04/2025